

PROTOKOLL Nr. 03/18

**Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 29. November 2018
um 20.15 Uhr im Gemeindesaal**

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl Stimmenzähler
 2. Protokoll der GV vom 25.06.2018
 3. Budget 2019
 - Genehmigung Erfolgsrechnung
 - Genehmigung Investitionsrechnung
 4. Festsetzung Gemeindesteuerfuss 2019
 5. Varia
-

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Gemeindepräsident Daniel Bürgi begrüsst 18 Stimmberechtigte.

Die Traktandenliste wurde termingerecht publiziert und wird von der Versammlung genehmigt.

Als Stimmenzählende werden Benjamin Tschupp und David Hänni einstimmig gewählt.

2. Protokoll der GV vom 25. Juni 2018

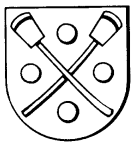
Das Protokoll konnte vorgängig auf der Kanzlei eingesehen werden und ist auf der Website der Gemeinde publiziert.

Abstimmung:

Das Protokoll der GV vom 25. Juni 2018 wird einstimmig genehmigt.

Daniel Bürgi orientiert die Versammlung, dass es, aufgrund der Inkraftsetzung des neuen Gemeindegesetzes, Anpassungen bei der Behandlung des Protokolls gibt.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung gemäss Art. 11 Gemeindegesetz (GG) muss neu spätestens einen Monat nach der Versammlung auf ortsübliche Weise publiziert werden. Nach der Publikation des Protokolls läuft eine 30- tägige Einsprachefrist. Geht in dieser Zeit keine Einsprache ein, gilt das Protokoll von Gesetzes wegen als genehmigt. Eine Genehmigung des Protokolls an der nächsten Gemeindeversammlung erübrigt sich bzw. ist daher nicht mehr notwendig. Im Rahmen der Gemeindeversammlung, wird zukünftig unter dem Traktandum „Protokoll“ lediglich festgestellt ob Einsprachen termingerecht eingegangen sind. Falls Einsprachen vorliegen sind diese zu behandeln und anschliessend kann das Protokoll durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden.



In diesem Punkt gelten die Bestimmungen des neuen Gemeindegesetzes unmittelbar, das bedeutet sie sind bereits zu beachten, auch wenn die Gemeinde ihr kommunales Recht noch nicht entsprechend daran angepasst hat.

3. Budget, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2019

Der Gemeindeganzlist, Johannes Pfenninger, erläutert die Budgetzahlen und führt durch die verschiedenen Rechnungskreise der Erfolgsrechnung.

Bei Aufwendungen von CHF 1'375'010.00 und Erträgen von CHF 1'298'360.00 wird mit einem Verlust von CHF 76'650.00 gerechnet.

Grössere Abweichungen werden im Detail erklärt. Ebenfalls wurde der Finanzplan der Gemeindeversammlung zur Kenntnis vorgelegt.

Aus der Versammlung ergehen keine Fragen.

Investitionsrechnung 2019

Gemäss Budget Investitionsrechnung sind keine Investitionen im 2019 vorgesehen.

Abstimmung: Budget, Erfolgsrechnung- und Investitionsrechnung werden einstimmig angenommen.

4. Festsetzung Gemeindesteuerfuss 2019

Der Gemeindevorstand beantragt den Gemeindesteuerfuss bei 120% der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

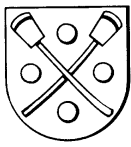
5. Varia

▪ **Gründeponie Badugns**

Daniel Bürgi weist darauf hin, dass immer wieder Eternit, Pneus, Altholz und andere Güter abgelagert werden die nicht auf eine Grün-Deponie gehören. Er bittet darum, dass die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten sind. Für die sachgerechte Entsorgung stehen zwei Mulden bereit. Die Mulde ausserhalb des Zaunes ist explizit für Metall bestimmt. Größere Metallgegenstände können neben die Mulde ordentlich deponiert werden. Neben der Strasse steht ein Schnitzelhaufen zur freien Verfügung. Holzstämme und Äste können ebenfalls dort deponiert werden.

▪ **Strassensanierung**

Die schlimmsten Strassenabschnitte (Schlaglöcher) konnten dank der guten Zusammenarbeit mit der Forstgruppe und den einheimischen Landwirten mit Kies befüllt werden. Gleichzeitig wurden auch noch Reparaturen am Salignas- und dem Porteinerweg durchgeführt. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung waren durchwegs sehr positiv.



- **Minergie-Gold gewonnen**

Die Gemeinde Flerden hat im nationalen Minergie-Rating 2018 in der Kategorie Kleingemeinden den ersten Platz erreicht. In dem für die ganze Schweiz durchgeführten Wettbewerb wurden gemäss einer Medienmitteilung über 2000 Gemeinden der Schweiz und des Fürstentum Liechtensteins auf der Basis eines einheitlichen Punkteschemas bewertet.

Flerden ist die einzige Bündner Gemeinde die es in die Ränge geschafft hat. Kasper Marugg durfte den erst Preis bei den Kleingemeinden mit einem Gutschein für ein Elektrovelo im Wert von CHF 2'500.00 in Bern entgegennehmen (nähere Ausführungen mit Bild finden sich auf der Home Page der Gemeinde Flerden unter www.flerden.ch).

- **Spazierweg (Brunnenweg) Flerden**

Die Eröffnung des Spazierweges Dorfbrunnen und Wasserversorgung Flerden findet am 11. Mai 2019 statt.

- **Friedhof**

Die Urnenbestattungen haben auch in der Gemeinde Flerden stark zugenommen darum wird die erste Reihe unter dem Weg nicht mehr für Erdbestattungen benötigt.

Die Gemeindeversammlung wird um 20.45h geschlossen.

Der Gemeindepräsident:

Daniel Bürgi

Die Aktuarin:

Jolanda Kohler